

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates
am **15. Dezember 2021**

Amt/Sachbearbeiter/Kontakt bzgl. Rückfragen

Bürgermeisterin
Frau Müller-Vogel
06223/9501-21

mueller-vogel@gaiberg.de

Tagesordnungspunkt 5

Neufassung Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Kindergarten Bergnest

Sachdarstellung:

Zum 01.09.2020 wurde, aufgrund der Corona-Pandemie, die Satzung des Kindergartens geändert. Es wurden die Öffnungszeiten von VÖ und GT reduziert und kein Mittagessen mehr für die VÖ Kinder angeboten. Diese Maßnahme musste getroffen werden, da es aufgrund der Trennung der Gruppen nicht anders möglich war.

Die Eltern waren nach der Satzungsänderung sehr verärgert, der Gemeinderat hat auf Wunsch des Elternbeirates einen Ausschuss gebildet. Dieser hat sich mit der Neufassung der Satzung befasst. Es wurde seitens des Kindergartens eine zusätzliche Betreuungsform in Form einer GT Kurz angeboten. Um den Eltern möglichst eine Kostensicherheit zu ermöglichen, hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 22.09.2021 eine Gebührenkalkulation in Auftrag gegeben.

Mit dem Ergebnis der Kalkulation wurde eine Bedarfsabfrage bei den Eltern gemacht.

Von den insgesamt 60 Eltern im Kindergarten haben 66 % teilgenommen, 34 % haben nicht teilgenommen.

Die Umfrageergebnisse wurden im Kindergartenausschuss abgewogen und besprochen. Aus der Kalkulation und der durchgeführten Umfrage ergaben sich eine neue Betreuungsform und andere Betreuungsgebühren.

Bei der Kalkulation wurde auch das Essensgeld berechnet, da für das Mittagessen nicht nur die Kosten für den Caterer, sondern zusätzlich auch Verwaltungskosten anfallen.

Mit Schreiben vom 02.11.2021, hat unserer Caterer Vit aus Heidelberg eine Preiserhöhung zum 01.01.2022 beantragt. Begründet wird dies, mit gestiegenen Preisen bei Lohnkosten, Rohstoffen und Kraftstoffen. Der Preis ab 01.01.22 beläuft sich auf 3,85 €, zusätzlich müssten noch 1,24 € Verwaltungskosten berechnet werden. Das würde einen Essenspreis von 5,09 € bedeuten. Im Ausschuss hat der Ausschuss sich mit dem Elternbeirat auf folgende Vorgehensweise geeinigt: Die Gemeinde wird auch zukünftig das Mittagessen bezuschussen, es soll aber ab 01.02.2022 eine Verwaltungsgebühr von 0,35 € zum Essensgeld hinzukommen. Die Kosten für das Mittagessen belaufen sich dann auf 4,20 €.

Um künftige Satzungsänderungen bei Preiserhöhungen des Caterers zu vermeiden, werden die Kosten nicht mehr in die Satzung aufgenommen.

Die neue Satzung soll zum 01.02.2022 in Kraft treten, da den Eltern ein Wechsel der Betreuungsform ermöglicht werden soll. Die Rückmeldung soll bis zum 07.01.2022 erfolgen. Die bis dahin entstehenden Mehrkosten für das Mittagessen belaufen sich auf 171,80 €, was aus Sicht der Verwaltung tragbar ist.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung und der Kindergartenausschuss empfehlen dem Gemeinderat die neue Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Kindergarten zu beschließen.